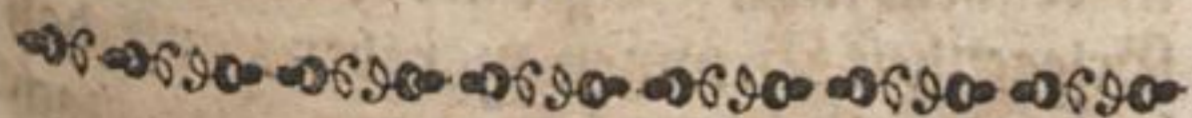


auffgefeket werden. Damit ich auch diesen Discurs beschliesse.

ANNOTATIO.

Von Beckern findet man etwas bey Cardano de rerum varietate fol. 26. vnd 492. Desgleichen bey Alexandro ab Alexand. fol. 130. vnd Rhodigino libr. 5. capit. 35. 36. vnd lib. 8. capit. 38.



Hundert vnd Drey vnd Dreyßigster Discurs.

Von Schornsteinfegern vnd Dachdeckern.

Als Schornsteinfeger Handwerck / mag man wol vnder die schlechte gezehle / wie es dann in der That vnd Warheit ist. Zwar hat es auch sein Alter / wie man bey dem Cicerone in Epistola ad Trebatium siehet / da er saget: Luculento camino vrendum cenſeo, &c. vnd ist wol zuvermuthen / daß man die Camin oder Schornstein fast so lang als das Feuer gebraucht / es habe sie gleich gefegert wer da wolle: vnd ist zuglauben / daß Knechte vnd Mägde haben das beste thun müssen: nunmehr aber ist es fast zu einem Handwerck worden / wiewol schlecht genug / daß ihnen niemand gern einen Eingriff thut.

Es seynd auch gemeinlich die Schornsteinfeger grobe vnd vnbewene Hölzer / wie sie dann gemeinlich auß den Thälen herkommen / als von dem Lago di Como, Lago maggiore di Valcamonica, von Val Prombana, desgleichen auch auß Piemont, dannenhero

gemeinlich die Dachdecker kommen / vnd ver rath sie die Sprach / daß sie Galileer seynd. So ist auch ein geringer Vnderſchend zwischen ihnen beyden: dann sie gemeinlich gleicher Größe seynd.

Der Spazzacamin muß sich seiner Größe halben offtermals wol leyden / vnd manchen aufhalten / dann wann er auff der Leitern stehet / oder in einem engen Schornstein mit verhültem Maul stecket / wie der Hencker zu Cotigauola, so darff man nur ein Hand voll Stroh anstecken / vnd vnder ihn halten / daß er sich gebe vnd also bald herunter falle. So ist er auch ein Vnglücks Vogel. Dann die Erfahrung solches bezeuget / daß / wann sich Schornsteinfeger herauß thun / vnd im Land vmbher gehen / sich das Wetter endert vnd betrübet / als wann die Sonn. einen solchen Vnflath nicht köndte oder wolte ansehen.

Die Dachdecker aber belangend / seynd ihnen gemeinlich die Storger nicht günstig / dieweil sie gemeinlich / wann sie in der Höhe vnd auß den Dächern seynd / da man nicht kan zu ihnen kommen / ihrer spotten / vnd ihre Recepten außlachen. Ist sonst ein gefährlich Handwerck: dann sie alle Tag ihr Sterbkleid anziehen: aber geringen Gewinn darvon haben. Derhalben man deren eben so wenig / als der Schornsteinfeger findet / die Schlösser barren: nicht derhalben / daß sie wenig verdienen / sintemal sie ihnen ihre Arbeit wol lassen bezahlen / vnd steiget ihnen niemand nach / der sie visitiert: sondern dieweil sie gemeinlich nasse Knaben / vnd Sorge haben / das Belt möchte sie vberwägen. Gebet es derhalben lieber dem Wirth zuverwahren / als daß sie es bey sich tragen / oder daheim einschließen / damit sie sich für keinen Dieben zubeförchten haben.